

datarii des beyrn vorhinigen Regiment Garde gestandenen Corporals Christian Diedrich außsindig zu machen ist; als wird auf Instanz des Ludwig Füllmann, die Anne Elisabeth, Friedrich Wilhelm Ludolphs Witwe, geb. Fieler, oder deren Mandatarius Christian Diedrich hiermit vorgeladen, in dem ein für allemal auf Dienstag den 29ten December l. J. angeetzten Termin vor hiesigem Amte zu erscheinen, und den ihr nachgelassenen Beweis herzubringen, oder ihre sonstige Nothdurft zu wahren, als sie sonst damit präcludirt und finaliter w. R. erkannt werden soll. Sababurg am 10ten November 1807.

Hess. Justizamt daselbst. Kessler.

### Vorladungen der Glaubiger.

1) Demnach sich aus dem über des Zeugfabricant Johann Henrich Kossbach allhier Vermögen gerichtlich aufgenommenen Inventario dessen Insolvenz vollkommen ergeben hat, und daher anheute der Conkurs erkannt worden; als werden die Glaubiger des gedachten Zeugfabricant Johann Henrich Kossbach hierdurch öffentlich vorgeladen, so gewis im Termin den 10ten December l. J. in Person oder durch hinlänglich Bevollmächtigte vor hiesigem Stadtgericht zu erscheinen, ihre Forderungen anzuzeigen und zu begründen, auch zugleich sich zum ordnungsmässigen Versuch der Güte zu Protocoll zu erklären, als sie ansonsten von dieser Vermögensmasse ausgeschlossen werden. Hersfeld den 10ten November 1807.

Hess. Stadtgericht hiersebst. C. Hartert.

2) Die Kinder des Anfangs v. M. gestorbenen Holzerbber Einwohners Philipp Finck haben die väterliche Erbschaft cum beneficio inventarii angetreten. Es werden deshalb alle bekannte und unbekante Glaubiger des Philipp Finck zu bestimmter Liquidation ihrer Forderungen oder Ansprüche und zugleich zu einem etwaigen Vergleichs-Gesuch auf Mitwochen den 25ten d. M. unter der Warnung vorgeladen, daß die Erben auf die nicht liquidirenden Creditoren keine Rücksicht nehmen. Döbenden den 4ten Novbr. 1807.

S. S. Rotenb. Amt daselbst. O. Ch. Gleim.

3) Wegen Einbringens mehrerer Glaubiger des zu Göttingen in peinlichen Haft befindlichen hiesigen Einwohners, Lotterie-Collecteurs Christoph Weilert und seiner ebenfalls inhaftirten Ehefrau, und wegen ungewisser Suffizienz des Activ-Vermögens hat der zu dessen Verwaltung bestellte Curator um edictale Vorladung sämtlicher Glaubiger gebeten. Es werden daher alle bekannte und unbekante Glaubiger des genannten Collecteurs Christoph Weilert zu genauer Liquidation ihrer Forderungen auf Freytag den 27ten d. M. Vormittags vor hiesiges Amt unter dem Präjudiz vorgeladen, daß die ausbleibenden bey etwaiger Insuffizienz der Activ-Masse gänzlich präcludirt werden. Döbenden den 6ten November 1807.

S. S. R. Amt daselbst. O. Ch. Gleim.

4) Alle und jede, welche an den pro prodigo declarirten Schmidt Johann Friedrich Schweinsberg zu Bernwahlshausen einige Forderungen zu haben vermeinen, werden hiermit vorgeladen, solche in dem ein für allemal auf den 29ten December l. J. angeetzten Termine so gewis vor hiesigem Amte anzugeben und zu begründen, als sie ansonst damit abgewiesen werden sollen. Sababurg am 6ten November 1807. Hess. Justiz-Amt das. Kessler.

5) Nachdem in Hans Martin Brämer Conkurs-Sache von Ostheim das Liquidations-Geschäfte nunmehr beendiget, die vorläufige Classification entworfen und zum Verfahren über den Vorzug unter den Glaubigern Termin auf Donnerstag den 17ten December anberaunt worden; so wird solches den Brämerschen Creditoren zu Wahrung ihrer etwaigen weitem Befugnisse hiermit bekannt gemacht. Carlshafen den 13ten November 1807.

Hess. Amt Trendelburg. Collmann.